



Postulat SP-Fraktion

Solothurn, 23. April 2022

Erstunterzeichner*in: Angela Petiti

Bewegungsort in Solothurn: Prüfung des Projektportfolios „Kraftplatz“ und Überprüfung eines dafür geeigneten Standorts.

Text:

Die SP der Stadt Solothurn bittet die Stadt das beiliegende Projektportfolio «Kraftplatz» im Hinblick auf eine Realisierung zu prüfen. Dabei soll geprüft werden, welche Standorte in der Stadt dafür geeignet wären und in welcher Form der Kraftplatz realisiert werden kann.

Begründung:

Sport und Bewegung ist vielen Menschen in der Stadt Solothurn ein Anliegen und ist ein wichtiger Faktor für die Gesundheit und die Lebensqualität der Bevölkerung.

Es liegt ein Beispiel eines Projektbeschriebs vor, wie in der Stadt Solothurn mit geringem Aufwand ein sogenannter Kraftplatz entstehen kann (siehe Beilage „Projektportfolio Kraftplatz“).

Wie im Dokument zu erkennen ist, haben sich die drei Initianten mit diesem Konzept auseinandergesetzt.

Ein Kraftplatz bietet Outdoor-Trainingsmöglichkeiten für Jugendliche und Erwachsene und kann bedürfnisorientiert umgesetzt werden.

In verschiedenen Städten der Schweiz existieren solche Plätze und werden rege genutzt.

Der mit fix installierten Geräten ausgestattete Kraftplatz ist kostengünstig realisierbar und wartungsarm. Er bietet den Menschen in der Stadt die Möglichkeit kostenlos zu trainieren und ist für alle frei zugänglich. Gerade für Menschen, die sich zum Beispiel kein Fitnessabo leisten können, bietet er eine hervorragende Möglichkeit draussen zu trainieren.

Solothurn hätte das Potenzial Bewegungsorte, die kostenlos und frei zugänglich sind, auszubauen und es würde sich als fortschrittlich und gesundheitsfördernd erweisen die Idee eines Kraftplatzes zu realisieren. Das Portfolio zeigt die vorhandene Nachfrage auf. Uns ist es ein Anliegen, dass auf gesundheits- und bewegungsfördernde Projekte aus der Solothurner Bevölkerung eingegangen wird.

Aus den genannten Gründen und den Begründungen im Projektportfolio, bitten wir die Stadt um die Begutachtung des vorliegenden Konzeptes und um die Überprüfung eines geeigneten Standorts in der Stadt für einen Kraftplatz, damit dieses Projekt weitergeführt werden kann.